

10 Tipps

für richtiges Feedback

1

Stülpen Sie Anderen nicht Ihre Meinung über

- Sprechen Sie von Ihrer Sicht der Dinge – in der Ich-Form
- Machen Sie sich bewusst, dass Ihre Sicht nicht die einzig richtige sein muss
- Nehmen Sie keine vorschnellen Bewertungen vor

Fragen Sie nach

- Fragen sie nach, statt im Dunkeln zu stochern
- Entwickeln Sie Verständnis für Ihren Gesprächspartner
- „Wie meinen Sie das genau?“, „Haben Sie Beispiele dafür?“
„Wie sehen Sie das eigentlich?“

2

3

Lernen Sie aus Ihren Emotionen

- Feedback kann spontanen Ärger bei Ihnen auslösen
- Atmen Sie durch und lassen Sie das Gesagte erstmal sacken
- Negatives lässt sich mit Abstand besser einordnen

Fördern Sie eine Kultur des Vertrauens

- Schaffen Sie eine vertrauensvolle Gesprächskultur
- Feedback trägt so bessere Früchte

4

5

Seien Sie neugierig

- Feedback bietet immer eine Chance zur Weiterentwicklung und Persönlichkeitsstärkung
- Seien Sie offen und neugierig
- Trauen Sie sich, Feedback zu geben

Interessieren Sie sich für Andere

- Zeigen Sie Wertschätzung gegenüber Ihrem Gesprächspartner
- Tauschen Sie sich regelmäßig aus

6

7

Üben Sie

- Suchen Sie Gelegenheiten, um Feedback zu geben und zu nehmen
- Wenn Ihnen etwas positiv auffällt, sprechen Sie es spontan an

Seien Sie konkret

- Feedback sollte konkrete Beispiele enthalten
- Keine allgemeinen Formulierungen
- Keine Andeutungen oder vage Aussagen

8

9

Sprechen Sie eine klare Sprache

- Seien Sie authentisch
- Formulieren Sie Feedback so, wie es Ihnen leichtfällt
- Bereiten Sie sich vor und reden Sie nicht um den heißen Brei herum

Äußern Sie eigene Wünsche

- Teilen Sie Ihre eigenen Bedürfnisse, Ziele und Erwartungen mit

10